

Lieferumfang

Produkt-Typ:	Plug & Play PV-Anlage / AC-Modul
Modell:	385 Wp Plug & Play Solar (DE) / 340 Wp Plug & Play (CN)
Komponenten:	- 1x Meyer Burger 385 Wp oder 1x JA-Solar 340 Wp Panel - 1x Enphase IQ7+, ohne RCMU, AC/DC Kreis galvanisch getrennt gemäss IEC / EN 62109-1 / -2 sowie VDE-AR-N 4105 - Doppelt isoliertes IP67-Gehäuse der Schutzklasse II - 1x Enphase Q-Kabel vorkonfekt. 2x2,5mm², IP67 - 1x Enphase Abschlusskappe, IP67 - 1x Heitronic 3pol. Kabelverbinder IP68 - 1x 3 - 10m AC Anschlusskabel 2x1,5mm² (Panzerrohr optional) - 1x Gummistecker, IP54 - 1x Brennenstuhl Personenschutz-Stecker / PRCD, IP54

Montage

Anweisungen zur Selbstmontage. Wenn Ihre Anlage vormontiert geliefert wird, können Sie die Panels direkt an den Balkon hängen und bei "Inbetriebnahme" fortfahren.

Achtung: Bei Flachdach-Aufbauten verwenden Sie bitte die beiliegende Anleitung vom Hersteller und bauen sie erst die Unterkonstruktion auf. Dann bei Schritt 2 fortfahren.

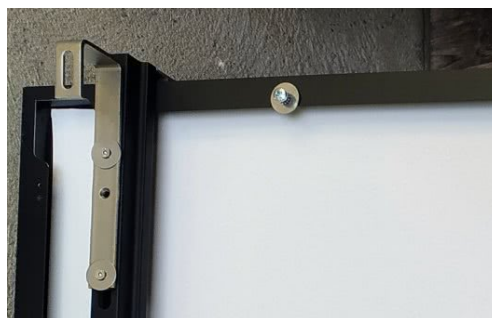
Panel auf die Schiene legen, Klemmen in die Schiene führen und anziehen.

Oben Links im Lock die Schraube vorbereiten für den Wechselrichter, Schraube sichtbar, Zahnmutter unter dem Rahmen.

Schiene mit ca. 10cm Abstand zum Seitenrahmen.



Wechselrichter an der Vorbereiteten Schraube festschrauben, sodass die Stecker nach rechts zeigen und der Wechselrichter vom Rahmen absteht.



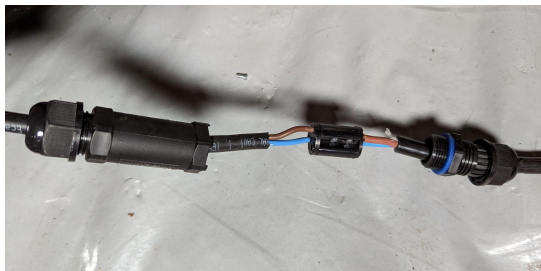
Vorbereiten des Wechselrichterkabels. Als erstes die Abschlusskappe ans kurze Ende des Enphase Kabels schrauben.

Danach das mitgelieferte AC Kabel (abisoliert vorbereitet, hierfür die kürzeren Litzen verwenden) und den Kabelverbinder nehmen.

Das Enphase Kabel und das AC Kabel gemäss Anleitung des Kabelverbinders verbinden. Enphase Kabel an die Seite mit der grösseren Öffnung.

Beachten Sie die Beschriftungen am Kabelverbinder und Stecker und verbinden Sie immer:
L = brauner Draht
N = blauer Draht

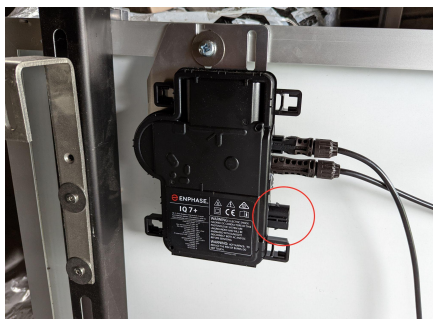
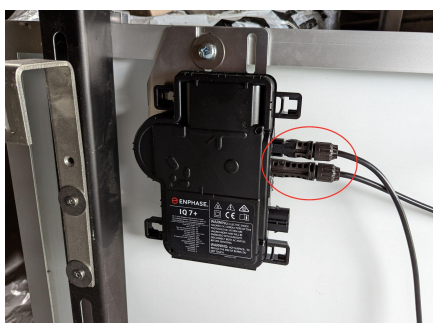
Danach ans andere Ende des AC Kabels mit den längeren Litzen den Gummistecker anbringen.



Nun am besten zuerst die Panels mit angebrachten Wechselrichtern über die Balkonbrüstung hängen.

Die +/- Kabel des jeweiligen Panel an den passenden Steckern des Wechselrichters einstecken.

Danach am Wechselrichter das Enphase Kabel einstecken. Stecker kann durch Einkerbungen nicht verkehrt eingesteckt werden.



Nun kann die Anlage an der Steckdose eingesteckt werden. Beachten Sie als nächstes die Inbetriebnahme Anweisungen.

Inbetriebnahme

Nachdem die Anlage vollständig montiert wurde, kann diese an der Steckdose eingesteckt werden.

- Den gelben FI-Stecker in die Steckdose einstecken.
- Danach die Anlage in den FI-Zwischenstecker einstecken und 1x Reset drücken.
- **Die LED am Wechselrichter leuchtet nun erst rot - das heisst er speist noch keinen Strom ein. Rot ist generell das Signal dafür, dass kein Strom auf dem Kabel ist.**
- **Nach max. 2 - 3 Minuten wechselt die LED auf orange und blinkt. Das bedeutet, dass die Einspeisung gestartet hat.**
- Achtung: Nicht verunsichern lassen. Grün wird die LED in diesem Betrieb nie. Dies geschieht nur, wenn der Wechselrichter (in grösseren Anlagen) zentral mit der Enphase Steuereinheit und damit mit dem Internet verbunden ist.
- Kurz, orange heisst: Wechselrichter in Betrieb und es ist Strom auf dem Kabel.
- Sie können das Kabel jederzeit ausziehen. Der Wechselrichter stellt seinen Betrieb durch den NA-Schutz innert Millisekunden ein, es ist kein Strom mehr auf dem Kabel.
- Hinweis, sofern Sie die Produktion z.b. mit einem MyStrom oder einem Analogen Stecker messen: Der Wechselrichter steigert die Einspeiseleistung in den ersten paar Betriebsminuten. Nicht verzagen, wenn es Mittag ist und nicht sofort ~600W produziert werden. Ausserdem ist empfehlenswert den Messstecker als erstes in die Steckdose einzustecken, da der FI-Stecker diesen dann bereits schützt.
- Ausstecken immer inkl. dem FI-Stecker, nach Einstecken und ggf. Stromausfällen ist der Reset-Knopf zu drücken um die Anlage wieder zu starten (Kontrolle mit LED).

Problembehebung

Problem	Lösung
Die LED am Wechselrichter blinkt orange.	Siehe in Betriebnahme. Dies ist bei Betrieb an der Steckdose normal.
Die LED am Wechselrichter bleibt permanent rot, auch nach 10min Wartezeit.	Trennen Sie die Anlage vom Netz, danach trennen Sie die Enphase Kabel von den Wechselrichtern. Überprüfen Sie die Verbindungen beim Kabelverbinder und am Stecker, ob alle Drähte korrekt verbunden sind. L=brauner Draht, N=blauer Draht. Sofern dies nicht hilft ist es ratsam einen lokalen Elektriker zu Rate zu ziehen, der prüft ob die Panels Gleichstrom führen. Ist dem so, hat höchstwahrscheinlich der Wechselrichter einen defekt. Wenden Sie sich an mich, auch ausserhalb der 2 jährigen Garantiezeit.

Problem	Lösung
Der FI Stecker löst aus	Sollte dies mehrfach der Fall sein ist es ratsam die Kabel und die Panelstecker von einen lokalen Elektriker prüfen zu lassen. Eindringendes Wasser kann ein Grund sein, das sollte bei den Komponenten aber nie der Fall sein. Sofern der Grund nicht eruiert werden kann, wenden Sie sich gerne an mich.
Die Sicherungen im Keller lösen aus, sobald die Anlage eingesteckt wird	Der einzige bekannte Fall ist ein MyStrom Stecker der im Aussenbereich direktem Wasser ausgesetzt war und so die Sicherungen am Sicherungskasten ausgelöst hat. Ein MyStrom Stecker (und viele andere Messstecker) sind nur im wassergeschützten Bereich einzusetzen.

Schema / Zeichnung der Anlage

